



Liebe Mitglieder des Landeszentrum Spiel & Theater Sachsen-Anhalt,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

in der Folge finden Sie/findet Ihr die dreizehnte Ausgabe des gemeinsamen Newsletters für die Freien Darstellenden Künstler\*innen, die Amateurtheaterszene, die Theaterpädagog\*innen und Spielleiter\*innen.

Der Newsletter soll ab sofort **jeweils zum Monatsende** erscheinen, bündelt konkrete Informationen aus den Verbänden, kommuniziert Fristen, Festival- und Tagungs- bzw. Fortbildungstermine.

## :: Übersicht ::

- >> [Aus der Geschäftsstelle](#)
- >> [Fachinformationen](#)
- >> [Ausschreibungen](#)
- >> [Fördermöglichkeiten](#)
- >> [Freie darstellende Künste](#)
- >> [Freies Tanztheater](#)
- >> [Amateurtheater](#)
- >> [Theaterpädagog\\*innen](#)
- >> [Festivals und Tagungen](#)
- >> [Fortbildungen](#)

## Aus der Geschäftsstelle

### **Kurzbericht vom Vortrag&Gastspiel im Qualifizierungsprogramm *weiter schauen bilden***

Am 06.05.2018 warf Prof. Dr. Lutz-Scheurle von der FH Dortmund zusammen mit 30 Anwesenden einen Blick in die Schnittmenge von Theater und Politik, von politischen und künstlerischen Strategien. Der zweite Teil der Veranstaltung fand im Campustheater statt. 90 Gäste sahen das nÖ Theater (Köln) mit ihrem Stück „Inside AfD“. Die Produktion entstand auf der Grundlage von recherchiertem Material über aktuelle sowie historische Ereignisse. In ihrer künstlerischen Reflexion aktueller politischer Diskurse erweiterte die freie Theatergruppe das Recherchematerial um fantastische Elemente und die Frage "Was wäre wenn...". Nachgespräch zum Stück wurde rege über Inhalt und Form diskutiert. Dabei wurde deutlich, dass rechte politische Organisationen mittlerweile kein marginales und temporäres Zeitphänomen sind, sondern eine ernsthafte gesellschaftliche Auseinandersetzung verlangen. Wir wünschen uns, dass diese Diskussionen fortgesetzt werden – denn wir sind beteiligt an dieser Entwicklung und haben somit die Möglichkeit, eigene Standpunkte einzubringen und Wissen, Reflexion und Diskurs weiter zu stärken.

### **Netzwerktreffen *weiter schauen bilden***

06.06.2018, 09:00 – 12:00 Uhr

Anmeldefrist: 30.05.2018 per [Mail](#)

*kostenfrei nach Anmeldung*

Im Rahmen des 26. Schülertheatertreffens am Schauspiel Magdeburg fokussieren wir im Netzwerktreffen mögliche kollektive und/oder partizipative Arbeitsformen in Theaterprojekten. Das ongoing project (Berlin/Leipzig) stellt ihr erprobtes Format vor, denn sie wissen: Teilhabe an Gesellschaft muss schon im frühen Alter nicht nur theoretisch vermittelt, sondern auch praktisch erprobt werden. Weitere Informationen [hier](#).

### **Letzte Plätze beim Seminar „Eigenmittel 2.0 (Eine Einführung)“ zu vergeben**

08.-09.06.2018

Anmeldefrist: 30.05.2018 per [Mail](#)

Kulturberater Christian Henner-Fehr führt in die Grundlagen des Fundraisings ein und erklärt, wie konkrete Strategien geplant und mit Hilfe geeigneter Instrumente umgesetzt werden können. Weitere Informationen [hier](#).

Die nächsten **Vorstandssitzungen** von Lanze finden statt am

18.06.2018 (hier auch Termin für die Mitgliederversammlung)

wenn Euch/Sie Themen beschäftigen, mit denen sich der Vorstand befassen soll, nehme ich sie gern bis 5 Werktage vor Sitzung [per Mail](#) entgegen.

### **Herzlichen Glückwunsch an die Kammerspiele Magdeburg und Theater an der Angel!**

Ihre Produktion „ENIGMA“ wurde für den Monica-Bleibtreu-Preis nominiert. Im Rahmen der Nominierung erhält die Koproduktion in der Regie von Markus Kaloff zudem ein Gastspiel bei den Hamburger 7. Privattheatertagen. [Hier](#) gibt es den Zeitungsartikel.

### **Tag der Freien Theater in Halle/Saale am 27.05.2018**

Die Kolleg\*innen laden herzlich ein zum Tag der Freien Theater unter dem Motto „Bühne sucht Bretter, Stühle vorhanden“. Mit Aktionen in offenen Probenräumen und Werkstätten, einer Fahrradtour, geführten Spaziergängen, zahlreichen Darbietungen verschiedener Theaterformen in der Innenstadt und einer gemeinsamen Abschlussfeier im Literaturhaus gibt es zahlreiche Möglichkeiten, mit den Künstler\*innen ins Gespräch zu kommen und die bunte Vielfalt der freien Szene zu erleben – an einem Tag. Das komplette Programm findet sich [hier](#).

Die Kolleg\*innen des **Kinder-Theater-Fest** (27.-30.09.2018 in Minden) haben zur Ermöglichung eines zusätzlichen Spielortes eine **Crowdfunding-Kampagne** initiiert. Bei Fundingziel von 5.000€ sollen Miete und Technik eines Spiegelzelts im öffentlichen Raum als Diskurs- und Versammlungsort genutzt werden. Bis zum 16.06.2018 können hier Spenden gesammelt werden, bei erfolgreicher Finanzierung des Ziels von 5.000€ wird die Förderung ausgezahlt. Bleiben die akquirierten Spenden unter dem Ziel, also z.B. bei 4.500€ bis zur Deadline, fließen alle Spenden zurück zu den Spender\*innen. So wird gesichert, dass ausschließlich tatsächlich umsetzbare Projekte auch Förderung erhalten. Wir halten euch auf dem Laufenden über den Ausgang der Kampagne und freuen uns auch, wenn der Eine oder die Andere von euch eine steuerlich absetzbare Spende den Kolleg\*innen des Kinder-Theater-Fest [hier](#) zukommen lassen will.

[nach oben ^](#)

## Fachinformationen

### **gemeinsame Erklärung der Tanz- und Theaterszene in Deutschland verabschiedet**

Im Rahmen des Ensemble-Netzwerktreffens vom 4. bis 6. Mai 2018 wurde eine gemeinsame Pressemitteilung inkl. Forderung an die Bundesregierung verabschiedet. Erstmals bekennen sich darin alle Beteiligten zur Bedeutung der Szene freier darstellender Künste, die im Rahmen ihrer Erwerbsmäßigkeit die zweite Säule der Theaterlandschaft bilden. Die an der Unterzeichnung zusammengekommenen Verbände, Netzwerke, Initiativen und Gewerkschaften sind: Art but Fair, Bund der Szenograf\*innen, Bundesverband Freie Darstellende Künste, Deutscher Bühnenverein, Dramaturgische Gesellschaft, ensemble-netzwerk, GDBA, Pro Quote Bühne, regie-netzwerk, Ständige Konferenz Schauspielausbildung, sowie als Gäste die Bundestagsabgeordneten Helge Lindh und Michel Brandt. Weitere Informationen [hier](#). Das nun auf die Tagung als nächstes folgende Arbeitstreffen des ensemble netzwerk REGIE findet am 24.06.2018 statt – Interessierte können sich melden bei [regie@ensemble-netzwerk.de](mailto:regie@ensemble-netzwerk.de).

### **Internationales Theaterinstitut (ITI) will Vielheit durch Arbeitsgruppe stärken**

Zur Stärkung der LGBTQ+Community (Lesbisch-Schwul-Bi-Trans-Queer-Gemeinschaft) innerhalb der Darstellenden Künste richtet das schwedische Zentrum des ITI im Rahmen der EuroPride ein erstes Arbeitstreffen ein. Vorgesehen ist, das Pilot-Treffen, das zugleich dem Meinungs- und Erfahrungsaustausch etwa zwischen Künstler\*innen, Produzent\*innen und Akteur\*innen dienen soll, in der Zeit zwischen dem 01. und 03. August abzuhalten. Wer interessiert ist mehr zu erfahren oder dabei zu sein, kann sich an das schwedische Zentrum des ITI [per Mail](#) wenden.

### **Neue Steuerklärungsvordrucke für gemeinnützige Organisationen**

Aufgrund von Verzögerungen bei ELSTER werden die neuen Vordrucke erst Ende Juli verfügbar sein. Zum regelmäßigen Abgabetermin der Steuererklärung stehen sie also noch nicht zur Verfügung. Nach Rückfrage beim Bundesfinanzministerium (BMF) bietet dieses an, die Körperschaftssteuererklärungen dieses Jahr bis zum 31.08. in Papierform oder elektronisch abgeben zu dürfen. Die Vordrucke gibt es [hier](#) zum Download. Ab dem Veranlagungszeitraum 2017 gibt es keinen eigenen mantelbogen mehr für gemeinnützige Körperschaften. Stattdessen wird der einheitliche neue Haupterklärungsbogen KSt 1 verwendet. Die getrennten Hauptvordrucke KSt 1A, KSt 1B (für Gemeinnützige) und KSt 1C gibt es nicht mehr.

[nach oben ^](#)

## Ausschreibungen

### **Mitnutzer für Studio in Halle/Saale gesucht**

Das Studio Niño Bien (Große Ulrichstraße) sucht Mitmieter\*/Mitnutzer\*innen, die Räume für Training, Probe, Aufführung oder Veranstaltungen suchen. Sie bieten zwei Räume: 180m<sup>2</sup> mit Parkett im großen Saal und 45m<sup>2</sup> mit Laminat im kleinen Saal, eine hochwertige Licht- und Musikanlage, Spiegelwände, Bar und Küche für Veranstaltungen, barrierefreie Erreichbarkeit und Ausstattung. Weitere Informationen [hier](#).

### **Theater Piccolo Cottbus sucht eine Schauspielerin und einen Schauspieler**

Vorsprechen: 25.06.- 29.06.2018

Für die Produktion „Werther in Love“ und ggf. eine weitere Produktion in der Spielzeit 2018/19 werden eine Schauspielerin bis 25 Jahre und ein Schauspieler bis 30 Jahre gesucht. Bei guter Zusammenarbeit ist eine Festanstellung im Ensemble für die Spielzeit 2019/20 angestrebt. Bewerbungen und Rückfragen richten Sie bitte an Theaterleiter Reinhard Drogla ([r.drogla@piccolo-cottbus.de](mailto:r.drogla@piccolo-cottbus.de)). Weitere Informationen [hier](#).

### **Buffer Fringe Performing Arts Festival 2018 sucht Inszenierungen**

**25.10.-04.11.2018, Zypern**

*Frist für Aufführungen: 04.06.2018, 12:00 Uhr EMT*

Unter Finanzierung des Transports, Unterkunft und kleiner Gage (max. 800,-€) fördert das Buffer Fringe Performing Arts Festival Produktionen und Künstler\*innen, die sich und ihre Kunst regelmäßig befragen in Bezug auf Verhältnis zum Publikum, neue Ästhetiken und Weisen der Auseinandersetzung mit aktuellen Inhalten. Ausgewählte Künstler\*innen und Kollektive erhalten die Möglichkeit, eine Tour durch Zypern zu geben (max. Stücklänge 60-70Min., möglichst minimale technische Ausstattung, vorhandene englische Übertitel bei Spracheinsatz). Darüber hinaus bietet das Festival allen Teilnehmenden einen Fachaustausch unter Kolleg\*innen und mit dem anwesenden Publikum. Weitere Informationen [hier](#).

### **Festival Rampenlichter (5.-18.07.2019) sucht Produktionen mit Kindern und/oder Jugendlichen**

*Frist: 01.10. bis 16.12.2018 [hier](#)*

Das biennale Festival bietet Übernachtung, Verpflegung, Reisekosten vor Ort, ein zweiwöchiges Festival mit Workshops, nationalen und internationalen Aufführungen sowie Zeit für Gespräche und Austausch. Weitere Informationen [hier](#).

[nach oben ^](#)

## **Fördermöglichkeiten**

### **Internationale Arbeitsstipendien bei Kunststiftung Sachsen-Anhalt zu vergeben**

*Frist: 07.06.2018*

Zusammen mit dem Auswärtigen Amt vergibt die Kunststiftung zwei internationale Arbeitsstipendien für einen Reiseaufenthalt in Armenien. Ermöglicht wird eine einmonatige Expedition zum Thema „Vischaps“ (Drachensteine) vom 16.07. bis 12.08.2018 – bewerben können sich Kunstschaffende aller Sparten. Zentrale Fragestellung des Aufenthaltes wird sein, wie jene Steine und ihre Schauplätze heute auf Künstler wirken. In der Auseinandersetzung mit diesen einzigartigen historischen Artefakten sollen neue Kunstwerke entstehen. Eine Ausstellung in Jerewan und in Halle die entstanden Arbeiten präsentieren. Übernommen werden die Kosten für Unterbringung und Reise, zusätzlich erhalten die Ausgewählten monatlich 1.000,-€. Weitere Informationen [hier](#).

### **Informationstag Kultur macht stark**

11.06.2018, 15:00 – 18:00 Uhr

Weitere Informationen [hier](#).

### **3- bis 6-monatige Arbeitsstipendien der Kunststiftung Sachsen-Anhalt zu vergeben**

*Frist: 13.06.2018*

Das Arbeitsstipendium soll Kunstschaffenden aus Sachsen-Anhalt die konkrete Arbeit an einer neuen künstlerischen Einzelleistung ermöglichen. Originalität, Qualität und

Realisierbarkeit des Vorhabens sind Auswahlkriterien der Anträge. Die Ausgewählten erhalten 1.000,-€ monatlich, in begründeten Fällen kann die Förderung auf 12 Monate verlängert werden. Weitere Informationen [hier](#).

### **Projektförderung der Kunststiftung Sachsen-Anhalt**

*Frist: 13.06.2018*

Gefördert werden können – auch parallel zur Förderung durch das Ministerium für Kultur (!) – Projekte der darstellenden Künste bis 50% der Gesamtkosten. Auch Publikationen (dazu gehören ebenfalls CDs sowie die Gestaltung von Webseiten) können mit einer Festbetragsförderung unterstützt werden. Die Antragsformulare und weitere Informationen finden sich [hier](#).

### **Deichmann Förderpreis für Integration 2018**

*Frist: 30.06.2018*

Mit dem Deichmann-Förderpreis werden Initiativen ausgezeichnet, die durch ihr Engagement auf verschiedenen Ebenen helfen, Kinder und Jugendliche in Beruf und Gesellschaft zu integrieren und somit dazu beitragen, schlechte Startchancen auszugleichen und Betroffene zu unterstützen. Weitere Informationen [hier](#).

### **Mikroförderung (max. 2.500,-€) für Engagement mit und für Menschen mit Fluchterfahrung**

*fortlaufend/ohne Frist*

Durch die Netzwerkstelle Willkommenskultur werden in Sachsen-Anhalt kleine ehrenamtliche Projekte gefördert, die sich um das nachbarschaftliche Engagement bemühen. Vielfältige Projektformen mit einer maximalen Laufzeit von 6 Monaten sind möglich. Die LAGFA Netzwerkstelle steht jederzeit für Beratung zur Verfügung. Weitere Informationen [hier](#).

### **12. Stockstädter Römerhelm**

*Frist: 15.07.2018*

Zugelassen sind alle Sparten der Kleinkunst und jede Altersgruppe. Weitere Informationen [hier](#).

### **Kleinstprojektförderung der Deutsche Jugend in Europa**

*Frist: 31.07.2018*

Mitgliedsorganisationen (z.B. djo Sachsen-Anhalt, [www.djo-sachsen-anhalt.de](http://www.djo-sachsen-anhalt.de)) können max. 750,-€ beantragen für die Umsetzung von Projekten in 2018, an dem geflüchtete Kinder und Jugendliche beteiligt sind. Weitere Informationen [hier](#).

### **Klagenfurter Kleinkunstpreis Herkules**

*Frist: 31.08.2018*

Wer in den Bereichen Kabarett, Stand-up, Comedy, Slapstick etc. gerade das max. dritte öffentlich aufgeführte Programm umsetzt, kann sich für den oben genannten Preis [hier](#) bewerben.

[nach oben ^](#)

## **Freie darstellende Künste**

### **ON THE ROAD Akademie #4**

3.-6.6.2018, kommunikation-mannheim, Mannheim

*kostenlos*

*Anmeldefrist: 20.05.2018*

ON THE ROAD #4 widmet sich Fürsprachen, Coaching-Methoden, Schreibwerkstätten, Tauschbörsen des Wissens und interaktiven Workshops, der Selbstermächtigung der Szene. Dabei werden auch Tipps und Tricks rund um Themen der Selbstständigkeit leicht verständlich vermittelt. Die Referent\*innen sind Expert\*innen aus den Bereichen Kommunikationstraining, Journalismus, Kulturpolitik, Coaching, Betriebswirtschaft, Kuratieren und Marketing mit langjähriger Praxiserfahrung in den Performing Arts. Weitere Informationen [hier](#).

[nach oben ^](#)

## Freies Tanztheater

### **Tanzpakt Ausschreibung erfolgt erneut**

*Frist: 14.12.2018*

Im Rahmen des Exzellenzförderprogramms Tanzpakt werden drei verschiedene Fördermodelle ausgeschrieben. Im Rahmen der T3 Exzellenzförderung für die Erarbeitung und Durchführung kooperativer Tanz-Entwicklungskonzepte können sich Partnerschaften aus Netzwerken, Produktionsstrukturen, Institutionen, Künstler\*innen, Festen Häusern, weiteren Akteur\*innen und öffentlichen Förderern zusammenschließen, um zur Stärkung und dem Ausbau nachhaltiger Synergieeffekte zu kooperieren. Gemeinsam können Sie mind. 90.000€ und max. 600.000€ für eine Laufzeit von 30 Monaten beantragen, eine Kofinanzierung mit öffentlichen Stellen oder weiteren Förderern in grundsätzlich gleicher Höhe vorweisen und eine professionelle Infrastruktur zur Umsetzung des Projekts vorweisen. Weitere Informationen [hier](#).

[nach oben ^](#)

## Amateurtheater

### **Bund deutscher Amateurtheater vergibt Preis für Demokratietheater**

*Frist: 21.05.2018*

Was kann Theater einem immer stärker werdenden Rechtspopulismus entgegensetzen? Gesucht wird die Theaterinszenierung einer Amateurbühne, die sich thematisch und künstlerisch mit gesellschaftlichem Zusammenhalt und demokratischer Gesprächskultur beschäftigt. Weitere Informationen [hier](#).

### **13. Europäisches Jugendtheatertreffen (EDERED) lädt Jugendliche zur Teilnahme ein**

*Frist: 31.05.2018*

*Kosten: 350,-€*

Jugendliche zwischen 13 und 15 Jahren, die Spaß am Theaterspielen haben und andere junge Menschen aus ganz Europa kennenlernen wollen, sind herzlich zum EDERED eingeladen. In diesem Jahr ist der Französische Amateurtheaterverband FNCTA Gastgeber. [Hier](#) (Rubrik „Aktuelles“) finden sich weitere Informationen.

### **Gruppen für Amateurtheaterfestival THEATERWELTEN in Rudolstadt gesucht!**

*Frist: 30.09.2018*

Vom 20.- 23. Juni 2019 veranstalten der Bund Deutscher Amateurtheater e.V. und der Thüringer Theaterverband bereits zum dritten Mal das internationale Amateurtheaterfestival THEATERWELTEN in Rudolstadt. Die Ausschreibung und das Anmeldeformular findet sich [hier](#).

[nach oben ^](#)

## Theaterpädagog\*innen

### Einladung zur Fachtagung des Bundesverbands Theater in Schulen zu Theaterspiel in der Grundschule

27.-30.09.2018, Minden

Anmeldefrist: 31.08.2018

Kosten: 110,-€

Neben einführenden Impulsen von Wolfgang Sting und aus Bundesländern, in denen Theater in der Grundschule Schulfach ist, können Fachtagungsteilnehmende Workshops besuchen.

Weitere Informationen [hier](#).

[nach oben ^](#)

## Festivals und Tagungen

### Das Festival „Spurensuche“ zeigt/diskutiert zeitgenössisches Musiktheater für junges Publikum

10.-14.06.2018, ATZE Musiktheater Berlin

Anmeldefrist: 20.05.2018

Kosten: 220,-€, 160,-€ ermäßigt

Unter dem Motto „Musik! Neu! Denken!“ zeigt Spurensuche 2018 sechs musiktheatrale Inszenierungen auf dem gesamten deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus finden verschiedene Werkstätten, ein BarCamp sowie weitere Fach- und Rahmenveranstaltungen statt, die im Gesamtpreis ebenfalls enthalten sind. Weitere Informationen [hier](#) und [hier](#).

[nach oben ^](#)

## Fortbildungen

### Fachtag Tanz in Mecklenburg-Vorpommern

03.-04.06.2018, Stralsund

Der Fachtag Tanz fokussiert zwar die Akteure im Land Mecklenburg-Vorpommern, ist aber insgesamt für alle Tanzschaffenden interessant. In Panels und an Runden Tischen werden Fragen der Tanzvermittlung, der Strukturen zur Tanzförderung und Produktion von Tanz besprochen.

### Demokratiekonferenz Magdeburg

13.06.2018, 14:00 – 19:00 Uhr

Anmeldefrist: 06.06.2018 (inkl. Angabe zum gewünschten Workshop)

Zur Demokratiekonferenz sind alle eingeladen, die sich für Demokratie und Vielfalt engagieren (wollen) und ggf. nach Kooperationspartnern oder Möglichkeiten für die Umsetzung eigener Ideen suchen. Im Rahmen der Veranstaltung soll der Begriff weiter geschärft werden. Weitere Informationen zur Veranstaltung [hier](#) und zu den weiteren Initiativen des Miteinander e.V. [hier](#).

### Fortbildungsangebote vom Landesverband Freie Darstellende Künste NRW

(1) 13.06.2018, 14:00 – 18:30 Uhr

"Und woher nehme ich die Zeit?", Mülheim an der Ruhr

Workshop zu Zeiteinteilung und Impulsvortrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Kosten: 30 € / 15 € ermäßigt

Anmeldung [hier](#)



In diesem Workshop wird mit Eva Hartmann (Coach, freie Dramaturgin, Managerin/Produzentin u.a. bei Gob Squad) in Einzel- und Gruppenübungen der Frage nachgegangen, wie ein neuer Blick auf Zeit eingenommen werden kann: Was möchte ich (mit meiner Zeit) machen? Wofür möchte ich Zeit aufwenden? Was möchte ich nicht machen und was möchte ich stattdessen? Und wie könnte daraus eine To-Do-Liste entstehen, die mir entspricht und die ich ohne Zeitdruck schaffen kann und auch schaffen möchte? Das Thema Zeit ist zentral, wenn es um die Frage der Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht. In einem Impulsvortrag erzählt Elke Weber, Managerin des Performancekollektivs She She Pop, wie das Kollektiv diese Fragen für sich gelöst hat.

(2) 29.06.2018, 13:00 – 17.00 Uhr

**"Grundlagen der Produktionsleitung"**, Dortmund

*Einführungsworkshop in die Tätigkeitsfelder einer Produktionsleitung*

*Kosten: 30 € / 15 € ermäßigt*

Anmeldung hier

Welche Aufgabenbereiche fallen einer Produktionsleitung im Rahmen einer freien Theaterproduktion zu und mit welchem Selbstverständnis können diese erfüllt werden? Welche weiteren Herausforderungen kommen dazu, wenn eine Produktion interdisziplinär oder international angelegt ist und wie können diese gemeistert werden? Gemeinsam möchten wir die Rolle der Produktionsleitung schärfen, unsere eigene Position festigen und konkrete Handlungsfelder besprechen.

Ilona Schaal ist seit Anfang 2017 als Programmdirektorin an der Schaubühne Lindenfels in Leipzig tätig. Im Rahmen dessen übernimmt sie die Produktionsleitung für Eigenproduktionen und Gastspiele im Theater-, Tanz- und Musikbereich. Davor war sie u.a. für die internationalen Kooperationsprojekte des Bonner fringe ensemble zuständig. Sie studierte Theaterwissenschaft (Bachelor) in Leipzig und Theater- und Orchestermanagement im Master an der HfMDK Frankfurt/Main.

### **Im Zweifel für den Zweifel – theatral-spielerische Reflexionen zu Männlichkeit**

27.-29.09.2018, Franz-Mehring-Platz 1, Berlin

Kosten: 90,-€ Vollzahlende, 60,-€ ermäßigt, 30,-€ ermöglichend\*

(\* „Am Geld wird die Teilnahme nicht scheitern, wer weniger hat, zahlt weniger“)

Anmeldung an [weiterbildung@rosalux.org](mailto:weiterbildung@rosalux.org)

Der Workshop der Rosa Luxemburg Stiftung richtet sich an Männer, die sich kritisch mit ihrer Männlichkeit auseinandersetzen möchten – wie haben sich herrschende Normen von Männlichkeit in unser Denken, Fühlen, handeln und unsere Wahrnehmung eingeschrieben? Wie können wir damit umgehen – Mann sein können und zugleich frei sein, kein Mann sein zu müssen? Methodische Grundlagen sind geschlechterreflektierende Pädagogik sowie Übungen, Spiele und Techniken aus Augusto Boals Theater der Unterdrückten. Weitere Informationen [hier](#).

[nach oben](#) ^